

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 36 (1918)

Heft: 111

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 31.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Montag, 13. Mai
1918

Berne
Lundi, 13 mai
1918

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich

XXXVI. Jahrgang

XXXVI^e année

Parait 1 ou 2 fois par jour

N° 111

Redaktion u. Administration im Schwyz, Volkswirtschaftsdepartement — Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 12.20, halbjährlich Fr. 6.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regle: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 40 Cts. die sechsgespalte Kolonelzeile (Ausland 50 Cts.)

N° 111

Rédaction et Administration au Département suisse de l'économie publique — Abonnements: Suisse: un an fr. 12.20, un semestre fr. 6.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces: Publicitas A. G. — Prix d'insertion: 40 cts. la ligne (pour l'étranger 50 cts.)

Inhalt: Handelsregister. Nummatre: Registre de commerce.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Partie ufficiale

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1918. 8. Mai. Die bisher in La Chaux-de-Fonds unter der Firma Chambre Syndicale des Fabricants Suisse de Chocolat (Verband Schweiz, Chocoladefabrikanten) (Camera Sindacale dei fabbricanti svizzeri di cioccolato) niedergelassene Genossenschaft hat durch Beschluss der Generalversammlung vom 3. Mai 1918 die Verlegung ihres Sitzes von La Chaux-de-Fonds nach Bern beschlossen. Vorstandsmitglieder: Jacques Klaus, Fabrikant, von und in Le Locle, Präsident; Jean Jacques Kohler, Fabrikant, von Büren a. A. und Lausanne, in La-Tour-de-Peilz; Jules Séchaud, Fabrikant, von Paudex und Sullens, in Montreux; Fritz de Rutte, Direktor, von Bern und Neuenburg, in Neuenburg; Walter Lindt, Fabrikant, von und in Bern; Theodor Tobler, Fabrikant, von Lutzenberg, in Bern. Je zwei Mitglieder des Vorstandes führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft. Ferner wurde Einzelunterschrift erteilt an Albert Vidouze, von Claremont (Waadt), Generalsekretär der Genossenschaft, in Bern. Bureau: Bundesgasse 36 in Bern. Im übrigen wird auf die Eintragung und Publikation am früheren Sitz verwiesen (S. H. A. B. Nr. 82 vom 6. April 1916, Seite 555).

Wirtschaft — 8. Mai. Die Firma Wm. L. Rose Michel-Ravelle, Wirtschaft, in Bern (S. H. A. B. Nr. 231 vom 11. September 1913, Seite 1646), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

8. Mai. Die Firma Gesellschaft zur Verwertung der Bucher'schen Erfindungen in Linz, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 229 vom 1. Oktober 1917, Seite 1570, und Verweisung), ist infolge beendigter Liquidation erloschen.

8. Mai. Die Aktiengesellschaft Hotel Gurnigel, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 111 vom 15. Mai 1915, Seite 667, und dortige Verweiseungen), hat in ihrer ordentlichen Generalversammlung vom 2. Mai 1918 ihre Statuten revidiert und dabei hinsichtlich ihres Gesellschaftskapitals folgende Änderung getroffen: Das Aktienkapital beträgt nunmehr Fr. 590,000, eingeteilt in 600 Prioritätsaktien zu je Fr. 250 und 4400 Stammaptien, welche letztere von Fr. 250 auf Fr. 100 per Stück reduziert und abgestempelt werden. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

10. Mai. Die Genossenschaft Sektion Zentralschweiz des S. W. V., mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 204 vom 12. August 1912, Seite 1449, und dortige Verweisung) hat in ihrer Sektionsversammlung vom 27. April 1918 den Vorstand wie folgt bestellt: Präsident: Emil Merian, Kaufmann, von Basel und Arau, in Bern; Vizepräsident: Alois Scherer, von und in Meggen; Sekretär: Ernst Meyer, von Kirchdorf, in Bern; Kassier: Albert Ritter, von und in Biel; Beisitzer: Rudolf Friedrich Alexander von Tobel, Fritz Widmer, diese beiden von und in Bern; Emil von Däniken, von Obererlinshach, in Aarau, und Paul Schwob, von Basel, in Liestal; alle Weinhandler. Geschäftsdomizil: Chutzenstrasse Nr. 26.

Zigarren- und Tabakhandlung — 10. Mai. Inhaberin der Firma Frau L. Spring in Bern ist Frau Luisa Spring-Bürki, von Gelterfingen, wohnhaft in Bern. Zigarren- und Tabakhandlung: Marktstrasse 26. Buchbinderei — 10. Mai. Die Firma P. Mühlmann, Buchbinderei, in Bern (S. H. A. B. Nr. 269 vom 24. Oktober 1913, Seite 1903), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Bureau Biel

Fabrication mécanique et décolletage — 4. Mai. Die Kollektivgesellschaft Eggli & Cie. in Biel (S. H. A. B. Nr. 301 vom 26. Dezember 1917, ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Nähmaschinen, Schreibmaschinen und Furnituren — 7. Mai. Die Firma Hr. H. Wettstein in Biel (S. H. A. B. Nr. 175 vom 12. Juli 1907) hat die Natur ihres Geschäftes abgeändert in: Handel mit Reparatur von Nähmaschinen, Schreibmaschinen und Furnituren. Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr Seestadt Nr. 70.

Schlosserei und Eisenwaren — 8. Mai. Die Firma Karl Hartmann in Biel (S. H. A. B. Nr. 187 vom 3. Dezember 1889) ist infolge Abtretung des Geschäftes an die «A. G. Carl Hartmann, S. A. Carl Hartmann» in Biel erloschen.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Böschthal

1918. 10. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Thonwarenfabrik Aedermannsdorf in Aedermannsdorf hat in der Generalversammlung vom 5. Mai 1918 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Änderungen der im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 287 vom 8. Dezember 1915, Seite 1647, und dortige Verweiseungen, publizierten Tatsachen beschlossen: Die Firma wird abgeändert in Thonwarenfabrik Aedermannsdorf A. G. (Fayencerie Aedermannsdorf S. A.). Die Organe der Gesellschaft sind: Die Generalversammlung, der Verwaltungsrat, bestehend aus fünf Mitgliedern, die Kontrollstelle und der Direktor. Die Einladungen der Aktionäre zu den Generalversammlungen erfolgen durch recommandierte Briefe, alle übrigen Bekanntmachungen dagegen durch Publikation im Solothurner Amtsblatt und im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Gesellschaft wird nach aussen vertreten durch den vom Verwaltungsrat gewählten Direktor, gegenwärtig August Masson, von und in Aedermannsdorf. Derselbe führt namens der Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Bureau Stadt Solothurn

Uhren und Bijouterie — 6. Mai. Die Firma Rob. Brand, bisher in Bern, hat ihren Sitz nach Solothurn verlegt (S. H. A. B. Nr. 104 vom 3. Mai 1918, Seite 718). Inhaber derselben ist Robert Brand, Kaufmann, von Ursenbach (Kt. Bera), in Solothurn. Ankauf und Export von Uhren und Bijouterien; Mühleweg Nr. 340 (Villa Sonneck).

Mechanische Werkstätte — 6. Mai. Adolph Louys, Mechaniker, von Kammersrohr (Kt. Solothurn), und Emil Häusler, Mechaniker, von Gondiswil (Kt. Bera), beide wohnhaft in Solothurn, haben unter der Firma Louys & Häusler, in Solothurn eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 10. Dezember 1917 begonnen hat. Mechanische Werkstätte; Hermeschüllstrasse Nr. 163. Die Firma erteilt Prokura an Lina Louys geb. Häusler, Adolfs Ehefrau, von Kammersrohr, in Solothurn.

Elektrische Installationen — 8. Mai. Inhaber der Firma Robert Vogel in Solothurn ist Robert Vogel, von Riesbach-Zürich, Kaufmann, in Solothurn. Elektrische Installationen; Neue Bahnhofstrasse Nr. 179. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der Firma «Robert Vogel & Cie.» in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 24 vom 29. Januar 1916, Seite 147).

8. Mai. Die Firma Robert Vogel in Solothurn, elektrische Installationen (siehe hiervor), ist infolge Umwandlung in eine Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Kollektivgesellschaft «Grob, Vogel & Cie.» in Solothurn.

Elektrische Installationen und elektromechanische Werkstätte — 8. Mai. Hulereich Groh, Elektriker, von Degersheim (Kt. St. Gallen), Robert Vogel, Roberts sel., Kaufmann, von Riesbach-Zürich, und Amalia Bachmann, Geschäftsführerin, von Zürich, alle wohnhaft in Solothurn, haben unter der Firma «Grob, Vogel & Cie.» in Solothurn eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 21. Februar 1918 begonnen hat. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der Firmen «H. Groh & Cie.» in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 160 vom 7. Juli 1914, Seite 1194) und «Robert Vogel» in Solothurn (hiervor). Elektrische Installationen und elektromechanische Werkstätte. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen die Gesellschafter zu zweien kollektiv. Geschäftslokale: Hauptgasse Nr. 4 und Neue Bahnhofstrasse Nr. 179.

Modest — 10. Mai. Inhaberin der Firma Julie Walker in Solothurn ist Julie Walker, Emils sel., Modistin, von und in Solothurn. Modes; Gurzengasse Nr. 12.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Architektur- und Baugeschäft — 1918. 22. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Stamm & Cie vormals J. Stamm-Preiswerk, Architektur- und Baugeschäft, in Basel (S. H. A. B. Nr. 124 vom 29. Mai 1914, Seite 923), ist nach beendigter Liquidation erloschen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1918. 10. Mai. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma G. Brun & Cie, Zfirnerei in Marbach (S. H. A. B. Nr. 203 vom 10. August 1912, Seite 1443), ist der Kommanditär Gustav Mallaun ausgeschieden und dessen Kommandittheilteiligung damit erloschen.

Schiffstickerei — 10. Mai. Sebastian Lüthy, von Stettfurt, in Sennwald, und Johann Wiederkehr, von Muri (Aargau), in Oberriet, haben unter der Firma Lüthy & Wiederkehr in Oberriet eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1918 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der Firma «Halter, Wiederkehr & Cie.» in Oberriet (S. H. A. B. Nr. 79 vom 26. März 1912, Seite 540) übernimmt. Schiffstickerei; Feld-Oberriet.

Babyausstattungen und Kinderkleiderfabrikation — 10. Mai. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Bruno Rothschild & Co., Babyausstattungen und Kinderkleiderfabrikation en gros, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 83 vom 9. April 1914, Seite 611), wird infolge Aufgabe des Geschäftes und Wegzugs der Gesellschafter von Amtes wegen gelöscht.

10. Mai. Die Genossenschaft unter der Firma Käseriegessellschaft Burgau, mit Sitz in Burgau-Flawil (S. H. A. B. Nr. 56 vom 8. März 1917, Seite 386), hat in der Hauptversammlung vom 23. Mai 1917 die Auflösung beschlossen. Nachdem die Liquidation durch den Vorstand bereits durchgeführt ist, wird die Genossenschaft im Handelsregister gestrichen.

Aargau — Argovie — Argovia

Beirk Aarau

1918. 10. Mai. Inhaber der Firma Max Wolfsgruber, Kunst- & Photohalle Aarau in Aarau ist Max Wolfsgruber, von und in Aarau. Handel mit photographischen Artikeln und Kunstgegenständen; Bahnhofstrasse 603.

Beirk Lenzburg

10. Mai. Die Schützengesellschaft Lenzburg, Verein, mit Sitz in Lenzburg (S. H. A. B. 1906, Seite 409), verzichtet auf die Eintragung im Handelsregister und wird deshalb gelöscht.

Baumwollgewebe — 10. Mai. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Roth & Comp., Handel und Fabrikation in Baumwollgeweben, in Lenzburg (S. H. A. B. 1914, Seite 1938), hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Mendrisio

1918. 8 maggio. La Società Cooperativa di Consumo di Morbio Inferiore, in Morbio Inferiore (F. u. s. d. e. 20 ottobre 1915, n. 245, pag. 1412), notifica che il Dr. Roberto Cereghetti, Decio Fontana e Alfredo Moretti, tutti da e domiciliati a Morbio Inferiore, hanno cessato di far parte del consiglio d'amministrazione e della direzione della società suddetta, la quale, nella sua assemblea sociale del 24 febbraio 1918, in loro sostituzione ha nominato: Luigi Galfetti, di Ambrogio; impiegato F. F.; Angelo Albisetti, fu Ambrogio, impiegato F. F., e Luigi Albisetti, di Vittore,

contadino, tutti da e domiciliati a Morbio Inferiore. La direzione è ora quindi composta come segue: Presidente: Luigi Galietti; vicepresidente: Angelo Albisetti; segretario: Antonio Agostoni, fu Domenico, ai quali spetta pure la firma sociale firmando collettivamente a due come precedentemente.

Waadt — Vaud — Vand Bureau du Sentier

1918. 8 mai. Dans son assemblée générale du 21 novembre 1918, la Société immobilière et de fromagerie de Derrière la Côte, société coopérative ayant son siège Derrière la Côte (F. o. s. du c. du 3 juin 1910, n° 144), a renouvelé son comité comme suit: Président: Jules Vionnet, de St Livres et du Chemin; secrétaire: Louis Raymond, du Chemin, les deux agriculteurs, domiciliés Derrière la Côte.

Bureau de Vevey

Café-restaurant. — 7 mai. Le chef de la raison Alice Desplands, à Montreux, le Châtelard, est Alice née Ruchet, femme d'Alfred-Walther Desplands, de Rougemont, domiciliée à Montreux, commune du Châtelard. Exploitation du café-restaurant sous l'enseigne «A l'Ecusson vaudois»; Rue de la Gare.

Wallis — Valais — Vallée

Bureau Brig

1918. 1. Mai. Unter der Firma Darlehenskasse Ergisch hat sich gemäss Statuten vom 5. Februar 1918 eine Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht ihrer Mitglieder gebildet, mit Sitz in Ergisch und Gerichtsstand in Ergisch. Die Genossenschaft hat den Zweck, ihren Mitgliedern die zu ihrem Wirtschafts- und Geschäftsbetriebe nötigen Darlehen zu beschaffen und ihnen Gelegenheit zu geben, ihre müssig liegenden Gelder verzinslich anzulegen. Mit der Genossenschaft kann eine Sparkasse sowie Verkehr mit landwirtschaftlichen und gewerblichen Bedarfartikeln und Erzeugnissen verbunden werden. Mitglieder der Genossenschaft können nur solche Personen werden, welche in bürgerlichen Ehren und Rechten stehen, selbständig handlungsfähig, kreditfähig und bei keiner andern Kreditgenossenschaft beteiligt sind und in der Gemeinde Ergisch ihren Wohnsitz haben. Auch juristische Personen (Korporationen, Vereine) können Mitglieder werden. Zum Erwerb der Mitgliedschaft ist erforderlich: a) eine schriftlich unterzeichnete unbedingte Erklärung des Beitreittes auf Grund der bestehenden Statuten; b) Aufnahme durch Vorstandsbeschluss; c) Eintragung in die Liste der Genossen beim Handelsregister. Gegen Verweigerung der Aufnahme ist inner Monatsfrist Rekurs an den Aufsichtsrat gestattet, welcher endgültig entscheidet. Die Mitglieder sind verpflichtet, bei der Aufnahme ein Eintrittsgeld zu Eigentum des Vereins zu entrichten, dessen Höhe die Generalversammlung festsetzt, einen Geschäftsanteil von Fr. 10 nach Vorschrift des Reglements einzuzahlen, für alle ordnungsgemässen Verbindlichkeiten der Genossenschaft persönlich, unbeschränkt und solidarisch zu haften, die Vereinstatuten zu beobachten und das Interesse der Genossenschaft in jeder Beziehung zu wahren. Ein Mitglied kann sich nur mit einem Geschäftsanteil beteiligen; dasselbe darf während der Dauer der Mitgliedschaft von der Genossenschaft nicht ausbezahlt, noch im geschäftlichen Verkehr als Pfand genommen werden. Die einbezahlten Raten des Geschäftsanteils bilden das Geschäftsguthaben eines Mitgliedes; diese wird binnen sechs Monaten nach dem Erlöschen der Mitgliedschaft zurückgezahlt. Die Mitgliedschaft erlischt, und zwar immer mit Schluss des Geschäftsjahrs. Durch Wegzug aus dem Vereinsbezirk, durch wenigstens dreimonatige Kündigung von seiten eines Mitgliedes oder von seiten der Genossenschaft, bzw. Ausschluss. Ausschluss kann erfolgen gegen Mitglieder, welche eine der für die Mitglieder vorgeschriebenen Eigenschaften (§ 3 der Statuten) verlieren, gegen die statutengemässen und reglementarischen Grundsätze der Genossenschaft handeln oder wegen pflichtiger Zahlungen betrieben werden müssen. Gegen den Ausschluss ist inner Monatsfrist Rekurs an den Aufsichtsrat gestattet, welcher endgültig entscheidet. Die je auf 1. März vorzulegende Bilanz muss in summarischer Zusammenstellung enthalten: I. Die Aktiva, und zwar: a) den Kassabestand am Jahreschluss; b) die Wertpapiere, zum Tageskurs angezettet; c) die Geschäftsausstände nach ihren verschiedenen Arten nach Ausscheidung der uneinziehbaren Forderungen; d) den Wert der Mobilien; e) den Wert der Immobilien; f) das Guthaben an Stückzinsen am Jahreschluss. II. Die Passiva, und zwar: a) die etwaige Mehrausgabe am

Jahresschluss; b) die Geschäftsschulden nach ihren verschiedenen Arten; c) die Geschäftsguthaben der Genossen; d) den Reservefonds; e) die schuldigen Stückzinsen am Jahreschluss. Der Überschuss der Aktiva über die Passiva bildet den Reingewinn, der Überschuss der Passiva über die Aktiva den Verlust der Genossenschaft. 50 % des Reingewinns werden zum voraus dem Reservefonds überwiesen. Von den übrigen 50 % setzt die Generalversammlung den Zins für die Geschäftsguthaben fest. Der Zins darf aber 5 % nicht überschreiten. Der Rest fällt ebenfalls in den Reservefonds. Hat der Reservefonds die Höhe des Betriebskapitals erreicht, so wird der jährliche Reingewinn, nach Abzug von höchstens 5 % Zins für die Geschäftsguthaben, nach Beschluss der Generalversammlung zu landwirtschaftlichen und gewerblichen Zwecken im Interesse der Gesamtheit der Mitglieder verwendet werden. Einzahlungen des laufenden Jahres an den Geschäftsannteil sind nicht zinsberechtigt. Der Reservefonds bleibt unter allen Umständen Eigentum der Genossenschaft; die Mitglieder haben persönlich keinen Anteil an demselben und können nie Teilung verlangen. Der Reservefonds dient zur Deckung eines allfälligen aus der Bilanz sich ergebenden Verlustes. Reicht der Reservefonds nicht aus, so wird der Fehlbetrag nach Kopfzahl verteilt, von dem Geschäftsguthaben abgeschrieben und eventuelle Fehlbeläge von den Mitgliedern erhoben. Die Organe der Genossenschaft sind: a) Der Vorstand von drei Mitgliedern; b) der Kassier; c) der Aufsichtsrat von zwei Mitgliedern; diese alle werden von der Generalversammlung gewählt; d) die Generalversammlung. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Vorsteher (Präsident) bzw. dessen vom Vorstand gewählter Stellvertreter mit einem der übrigen Mitglieder des Vorstandes zu zweien kollektiv. Als Mitglieder des Vorstandes sind gewählt worden: Joseph Jenett, Postbeamter, von und in Ergisch, als Präsident; Julius Ruffiner, Landwirt, von und in Ergisch, Stellvertreter und Beisitzer; Vitus Locher, Landwirt, von und in Ergisch, Beisitzer.

Repräsentation für Transporte. — 8. Mai. Inhaber der Firma J. Weibel in Brig ist Jacques Weibel, von Böckten (Basel-Land), wohnhaft in Brig. Repräsentation für Transporte.

Bureau de Sion

8 mai. Sous le nom de Société d'Agriculture de Chermignon, il a été fondé une société coopérative régie par le titre 27 du C. O. et par les présents statuts. Le siège de la société est à Chermignon; sa durée n'est pas limitée; les statuts portent la date du 3 mars 1918. La société a pour but le développement de l'agriculture dans toutes ses branches. Font partie de la société tous les citoyens de Chermignon qui ont signé les statuts, lors de la fondation de la société, ou qui ont été admis ensuite par l'assemblée générale. La demande doit être adressée par écrit au comité; le postulant doit être âgé d'au moins 20 (vingt) ans. La finance d'entrée est de fr. 5 pour les membres fondateurs; elle sera fixée annuellement pour les membres reçus depuis. La cotisation annuelle est de fr. 3. On sort de la société par démission ou par exclusion; dans les deux cas on perd tout droit à l'avoir social. Les publications de la société se font aux critères ordinaires de la paroisse et par affiche dans les édifices de la commune. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements de la société qui ne sont garantis que par l'avoir social. Le bénéfice net est établi après prélevement de tous les frais généraux; il sera affecté à la poursuite des buts de la société, cours, conférences, primes d'encouragement etc. Les organes de la société sont: L'assemblée générale, le comité et les vérificateurs des comptes. Le comité est composé de cinq membres, élus pour quatre ans. Le président, le secrétaire, le vice-président et le caissier ont la signature sociale collective. La signature collective de deux d'entre eux engage la société. Pour la première période le comité est composé de: Pierre-Martin Rey, président; Alexis Mittaz, vice-président; François Borgeat, secrétaire; Jean Bonvin, caissier; Alfred Pitteloud, membre. Tous sont originaires de Chermignon et y domiciliés. François Borgeat est avocat, les autres membres sont agriculteurs.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel

Pièces détachées. — 19. 7 mai. La société anonyme Daga S.-A., fabrication de pièces détachées, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 4 août 1917, n° 180, page 1265), est radiee d'office ensuite de déclaration de faillite de la titulaire.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annances — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.

„SCHWEIZ“

Allgemeine Versicherungs-Aktien-Gesellschaft
ZÜRICH

Die Herrn Aktionäre werden hiermit zu der Dienstag, den 14. Mai a. c., vormittags 11 Uhr, im Direktionsbüro der Gesellschaft, Gotthardstrasse 43 stattfindende

achtundvierzigsten ordentlichen Generalversammlung eingeladen. Die Verhandlungsgegenstände sind folgende:

1. Bericht des Verwaltungsrates über das Rechnungsjahr 1917, Abnahme der Jahresrechnung auf Grundlage des schriftlichen Berichtes der Rechnungsrevisoren und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
2. Antrag des Verwaltungsrates betreffend die Verwendung des Jahresgewinnes.
3. Wahlen in den Verwaltungsrat.
4. Wahl zweier Rechnungsrevisoren und zweier Suppleanten für das Rechnungsjahr 1918.

In bezug auf die Stimmberichtigung erlauben wir uns, auf § 13 unserer Gesellschaftsstatuten hinzuweisen.

Die Stimmkarten stehen von Freitag, den 10. Mai bis Dienstag, den 14. Mai, vormittags 11 Uhr, auf dem Bureau der Gesellschaft zur Verfügung der Aktionäre. (1927 Z) -1212

Zürich, den 30. April 1918.

„SCHWEIZ“
Allgemeine Versicherungs-Aktien-Gesellschaft,
Der Präsident des Verwaltungsrates: Der Direktor:
W. H. Diethelm. Briner.

Obligation hypothécaire de fr. 2,500,000 4 $\frac{1}{2}$ %

divisée en délégations au porteur de la

Société Immobilière d'Ouchy

dont le siège est à LAUSANNE

du 22 décembre 1908

En vertu des clauses du titre ainsi que de l'ordonnance fédérale du 20 février 1918, MM. les porteurs de délégations de cet emprunt sont convoqués en (11607 L) 1182

assemblée de créanciers

à la Salle de la Bourse, à Lausanne (Galerie du Commerce), pour le vendredi 24 mai 1918, à 3 heures de l'après-midi.

Ordre du jour:

- 1^o Nomination d'un nouveau gérant de la grosse, soit transfert de la gérance de la maison de banque Ch. Bugnion à la maison de banque Ch. Bugnion & Cie.
- 2^o Nomination de la ou des personnes chargées de représenter la communauté des porteurs de délégations.
- 3^o Décision autorisant la société débitrice à faire décadaster son mobilier, moyennant que ce dernier fasse l'objet d'une mention au registre foncier (Code civil suisse art. 644 et 805) et soit assuré à l'assurance mobile cantonale, et pourvoirs à donner, à cet effet aux représentants de la communauté.

Les porteurs de délégations devront, pour assister à l'assemblée, présenter leurs délégations en signant la feuille de présence, ou retirer, jusqu'au 24 mai à midi, leur carte d'admission chez MM. Ch. Bugnion et Cie, sur présentation de leurs titres ou de déclarations de banque tenant lieu de ceux-ci. Etablissement de la feuille de présence dès 2 $\frac{1}{2}$ heures.

Lausanne, le 27 avril 1918.

Le Gérant de la grosse:

Ch. Bugnion.

Le conseil d'administration

de la Société débitrice.

Banque Foncière du Jura, Basel

Gemäss Amortisationsplan und zufolge der vorgenommenen vorschriftsgemässen Auslösung werden folgende Obligationen zur Rückzahlung gelangen:

I. 4¹/₄ 0% Obligationen Serie P

Anleihen von Fr. 5,000,000 von 1901

500 Obligationen von je Fr. 1000

rückzahlbar am 15. Juli 1918:

Serie Nrn. 6, 100 Obligationen Nrn. 501—600	2935	3084	3042	3063	3067	3284	3313
» 13, » » » 1201—1300	3396	3406	3507	3538	3581	3680	3689
» 30, » » » 2901—3000	3773	3907	3922	3930	3947	4036	4129
» 43, » » » 4201—4300	4133	4134	4351	4378	4411	4560	4566
» 47, » » » 4601—4700	4577	4636	4696	4720	4788	4789	4821

Von den in früheren Verlosungen gezogenen Obligationen der Serie P sind noch ausstehend:

Nrn. 4414—15 von Fr. 1000,
seit 15. Juli 1915 rückzahlbar.

Nrn. 212—13, 230—31, 2314—15 von Fr. 1000,
seit 15. Juli 1917 rückzahlbar.

II. 3¹/₂ 0% Obligationen Serie O

Anleihen von Fr. 20,000,000 von 1895

344 Oblig., rückzahlbar am 15. Sept. 1918:

24 Obligationen von Fr. 5000: Nrn. 32 118

121	197	237	294	305	314	327	509	584
662	676	721	803	895	900	918	951	954
1073	1121	1166	1172.					

240 Obligationen von Fr. 1000: Nrn. 1214

1229	1238	1278	1340	1364	1371	1399	15790	15908	15975	15997	16038	16044	16051
1431	1492	1555	1604	1606	1639	1712	16086	16162	16174	16176	16217	16249	16300
1733	1834	1857	1880	1885	1948	1966	16310	16414	16430	16571	16675	16694	16778
2052	2113	2213	2313	2368	2414	2428	16802	16842	16874	16976	17001	17034	17049
2462	2531	2609	2756	2759	2782	2930	17166	17178					

Die Rückzahlung aller dieser Obligationen erfolgt gegen Einlieferung der Titel und der nicht verfallenen Zinscoupons an der Kassa und bei den Zahlistellen der Bank. Es hört die Verzinsung mit dem Verfalltag auf.

Zum sofortigen Umtausch gegen diese rückzahlbaren Titel offerieren wir, mit Verrechnung der gegenseitigen Zinsen und mit Zinsgenuss zu 5% ab 30. Juni 1918, unsere

5% Obligationen Serie W

auf 4—5 Jahre fest, al pari, mit Halbjahrescoupons per 30. Juni und 31. Dezember versehen, deren erster am 31. Dezember 1918 fällig wird.

Basel, den 13. Mai 1918.

Banque Foncière du Jura.

A.-G. Schweiz. Annönenbüro von Orell Füssli & Co.
Zürich

Einladung zur ordentl. Generalversammlung

auf Freitag, den 17. Mai 1918, vormittags 10¹/₂ Uhr
ins Direktionsbüro, Bahnhofstrasse 61, Zürich

TRAKTANDE:

1. Abnahme der Rechnung und des Geschäftsberichtes pro 1917.
2. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
3. Antrag des Verwaltungsrates betr. Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahlen.

Rechnung und Revisorenbericht liegen vom 8. Mai an im Direktionsbüro zur Einsicht der Aktionäre auf.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: Dr. W. Nauer.

Fata Morgana, Kinematogr. A.-G., Basel

Ordentliche Generalversammlung

Dienstag, 28. Mai 1918, nachmittags 3 Uhr, in den Büros der Gesellschaft

Tagesordnung:

1. Vorlage des Jahresberichtes und der Bilanz.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Genehmigung der Bilanz und Verteilung des Reingewinnes.
4. Verschiedenes.

(2805 Q) 1295

Basel, den 11. Mai 1918.

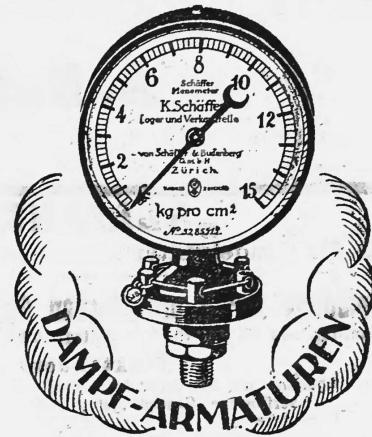
Die Direktion.

TREUHAND-INSTITUT

FRITZ MADOERY

BASEL ZÜRICH CHUR

Falkenstr. 7 Escherhaus 368 Herrang 259
Tel. 5161 Tel. H. 420 Tel. 428
Ordnen, Einrichten und Nachtragen von
Buchhaltungen; Inventare; Gutachten; Re-
visionen; Steuersachen; Briefliche Buch-
haltungskurse; Inkasso; Nachlassverträge;
Detektivkundschaften; Vermögensverwaltungen;
Finanzierungen; Konsultationen etc.



Gesucht Fr. 40,000

zur Einrichtung der Fabrikation eines Patentartikels, für welchen bereits ein grosser Lieferungsvertrag vorliegt.

Offertern unter Chiffre H. A. B. 1302 an Publicitas A. G. Bern.

Bimstein - Pulver

garantiert naturrein, in grösseren Posten

zu verkaufen

Anfragen unter Chiffre U 2798 Q an Publicitas A. G. Basel.

Junger Kaufmann

der deutschen, französischen und italienischen Sprache vollkommen mächtig, geübter Steno-Dactylograph, bilanzsicher, sucht sich mit

Fr. 30,000

in grösserem Fabrikations- oder Handelshaus

aktiv zu beteiligen.

Suehnder besitzt solide Charaktereigenschaften, rasche Auffassungsgabe, Initiative, Arbeitsfreudigkeit.

Offertern an Fritz Maurer, Pestalozzistr. 16, Thun.



A vendre

pour cause de départ, dans une localité des plus prospères du Jura bernois:

Immeuble avec grand commerce de tissus et confections

très bonne clientèle et joli chiffre d'affaires. L'immeuble est de construction moderne avec trois logements et chambre de bain dans chaque logement, avec jardin. Situation d'avenir pour commerçant actif et sérieux.

Adresser offres sous chiffres P. 8240 H. à Publicitas S. A., St-Imier.

Wir empfehlen unsere

Export-Sammeldienste

nach Frankreich via Delle-Pontarlier-Bellegarde, nach Amerika via Bordeaux u. Marseille durch unsere eigenen Filialen, nach England via Caen-London mit der von uns vertretenen

Bennett Steamship Cy. und Service accéléré via St. Malo-Southampton

Hochachtend

A. Natural, Le Coultre & Cie. A.-G.

Basel — Genf — St. Gallen

„ALLIANZ“

A.-G. für Handelsunternehmungen in Schaffhausen

Einladung zur V. ordentlichen Generalversammlung
auf Samstag, den 25. Mai 1918, vormittags 10 Uhr, im Kasino, Schaffhausen

Traktanden:

1. Abnahme des Berichtes des Verwaltungsrates und der Bilanz über das verflossene Geschäftsjahr 1917/1918 nach vorangegangener Berichterstattung der Kontrollstelle.
2. Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.
5. Bestellung der Kontrollstelle.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Revisorenbericht liegen vom 18. Mai a. c. zur Einsicht der Aktionäre am Domizil der Gesellschaft in Schaffhausen auf. (2089 Z) 1300.

Die Stimmkarten können bis zum 23. Mai a. c. spätestens gegen Einreichung eines Nummernverzeichnisses der Aktien bei der «Fides» Treuhand-Vereinigung, Bahnhofstrasse 33, Zürich 1, bezogen werden.

Schaffhausen, 11. Mai 1918.

Der Verwaltungsrat.

MAGAZINE ZUM WILDEN MANN vormals JAKOB SUTTER in BASEL

Die Herren Aktionäre werden hiermit unter Hinweis auf Artikel 8 der Statuten zur

ordentlichen Generalversammlung
auf 22. Mai 1918, nachmittags 3 Uhr, in das Sitzungszimmer im Wilden Mann, II. Stock, eingeladen, für Behandlung folgender

TRAKTANDEN:

1. Abnahme der Rechnung pro 1917 auf Grund des Berichtes der Herren Rechnungsrevisoren und Entlastung der Verwaltung.
2. Festsetzung der Dividende.
3. Statutarische Wahl eines Mitgliedes des Verwaltungsrates.
4. Wahl der Kontrollstelle. (2642 Q)

Zutrittskarten zur Generalversammlung werden den Herren Aktionären gegen Deposition ihrer Aktien bis spätestens 18. Mai 1918 an der Kasse des Schweizerischen Bankvereins ausgegeben.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Revisionsbericht stehen vom 13. Mai an gleichen Ortes zur Einsicht.

Basel, 6. Mai 1918.

Der Verwaltungsrat.

Tössthalbahn-Gesellschaft

Ordentliche Generalversammlung

Donnerstag, den 30. Mai 1918, nachmittags 2 Uhr, im Kasino, Winterthur

Verhandlungsgegenstände:

1. Entgegennahme des Geschäftsberichtes und Abnahme der Rechnungen und Bilanz des Jahres 1917 sowie Beschlussfassung über deren Ergebnis.
2. Ersatzwahl in den Verwaltungsrat.
3. Wahl der Kontrollstelle. (122.W) 1299.

Rechnungen und Bilanz sowie der Revisionsbericht sind zur Einsicht der Aktionäre auf dem Direktionsbüro aufgelegt. Der gedruckte Bericht mit den Rechnungen gelangt über dies nächster Tage zur Ausgabe.

Die Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen wollen, sind einzuladen, die Zutrittskarten bis spätestens am dritten Tage vor der Versammlung gegen Einreichung eines Nummernverzeichnisses über den Aktienbesitz auf unseren Stationen oder dem Direktionsbüro zu beziehen. Die Zutrittskarte berechtigt den Teilnehmer zur freien Hin- und Rückfahrt auf der Tössthalbahn.

Winterthur, den 8. Mai 1918.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident: Dr. R. Ernst.

Gaswerk für das rechte Zürichseeufer A.G., Meilen

Die Herren Aktionäre werden hiermit eingeladen zur

IX. ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 25. Mai 1918, nachmittags 3½ Uhr, in das Verwaltungsgebäude in Obermeilen.

TRAKTANDEN:

1. Entgegennahme des Berichtes des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.
2. Abnahme der Jahresrechnung und Dechargeerteilung an die Verwaltung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Ersatzwahl eines Verwaltungsratsmitgliedes.
5. Wahl der Kontrollstelle.
6. Verschiedenes.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen von heute an den Herren Aktionären im Bureau in Obermeilen zur Einsicht auf. Zutrittskarten können dort bis zum 25. Mai 1918 gegen Abgabe der Aktiennummern bezogen werden. (1303)

Meilen, den 11. Mai 1918.

Der Verwaltungsrat.

Baugesellschaft Holligen A.G.

Einladung

zur

X. ordentlichen Generalversammlung

Montag, den 27. Mai 1918, nachmittags 4½ Uhr, im Bürgerhaus I. Stock, in Bern

TRAKTANDEN:

1. Geschäftsbericht, Jahresrechnung und Bilanz pro 1917. Bericht der Kontrollstelle, Genehmigung der Vorlagen und Dechargeerteilung an den Verwaltungsrat.
2. Bestätigung von Mitgliedern des Verwaltungsrates wegen Ablaufs der Amtsdauer.
3. Wahl der Kontrollstelle pro 1918.
4. Verschiedenes.

(1301)

Die Eintrittskarten zu der Generalversammlung können gegen gehörigen Ausweis über den Aktienbesitz vom 18. Mai 1918 an im Bureau der Herren Küpfer & Läderach, Spitalgasse 30, in Bern, erhoben werden.

Die Jahresrechnung mit Bilanz sowie die Gewinn- und Verlustrechnung und der Revisionsbericht liegen während 8 Tagen vor der Generalversammlung am nämlichen Orte sowie im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Herren Aktionäre auf. Es kann der gedruckte Geschäftsbericht an diesen Stellen bezogen werden.

Bern, den 11. Mai 1918.

Der Verwaltungsrat.

Drahtseilbahn-Gesellschaft Biel-Leubringen

Die ordentliche Generalversammlung der Aktionäre vom 6. Mai 1918 hat die Dividende pro 1917 festgesetzt auf

Fr. 25 per Aktie

Der Coupon Nr. 21 wird von heute an bei der Kantonalbank von Bern, Filiale in Biel, eingelöst. (2039 U) 1293

Leubringen, den 7. Mai 1918.

Der Verwaltungsrat.